

02.02.2021

## Gestaltung Neuer Dorfplatz Münsingen

Nutzungskonzept als Grundlage für die Submission zum Vorprojekt



Mit Beginn des Jahres 2021 werden die ersten Teilprojekte der Sanierung Ortsdurchfahrt durch das Tiefbauamt des Kantons Bern ausgeführt.

Der heutige „Dorfkreisel“ wird Richtung Norden verschoben. Dabei entsteht eine neue grössere Freifläche zwischen Kreisel und dem Dorfplatzzentrum (COOP, SLM) entlang der Thunstrasse und Tägertschstrasse. Diese neue Freifläche soll zukünftig als Dorfplatz dienen und erlangt somit eine zentrale Bedeutung für die Gemeinde Münsingen. Für die Bearbeitung dieses Projektes machen sich ingenieurtechnische und architektonische Abklärungen in Bezug auf Raumplanung, Freiflächengestaltung, Strassenplanung und Verkehrssicherheit notwendig.

### **Grundgedanken der Abt. Bau (Bereiche Tiefbau, Verkehr, Planung, Baupolizei) zur Planungsausschreibung für die Gestaltung des neuen Dorfplatzes Münsingen**

- Berücksichtigung der diversen von Möri ausgearbeiteten Studien, welche in Zusammenarbeit mit SLM, Coop und Gemeinde in den Jahren 2015/2016 gemacht wurden. Wir erfinden das Rad nicht neu!
- Keine Parkplätze (s. Vereinbarung mit SLM)
- Neuer Platz mit grosszügigen Fussgänger- und Freiflächen.
- Multifunktional nutzbar (Wochenmarkt, Ausverkauf, Dorfaktivitäten, Sitzen, Verweilen, Spielen, etc.)
- Platz für Erweiterung der Aussenbestuhlung Café Berger reservieren, nicht im Fussgängerbereich.

- In T-30-Zone gilt flächiges Queren. Der neue Platz soll aus allen Richtungen gut zugänglich sein. Keine Umwege für Fussgänger und Velofahrende.
- Einbezug Vorplatz Coop. Heute steht dort ein Provisorium, welches mit der neuen Platzgestaltung angepasst werden muss (Kosten zu Lasten Coop, vergleiche Baubewilligung Coop). Hier ist es wichtig direkte und sichere Zugänge für Velofahrende zu den Abstellplätzen vor dem Coop ab Tägertschistrasse. Überdachung der Veloabstellplätze vor dem Coop nochmal prüfen.
- Begrünung (einheimische Bäume und Pflanzen), Beschattung und Wasser (Brunnen, welcher heute vor dem alten Coop steht und durch USM gratis repariert wird) wichtig.
- Teilweise Witterungsschutz (ggf. Pavillon) einplanen.
- Einbezug Projekte Dorfkreisel für Erscheinungsbild, Wahrnehmung des dahinter liegende Dorfplatzes
- Platz nicht vollständig versiegeln, auch sickerfähige Oberflächen wählen.
- Abstimmung mit Gestaltung Dorfkreisel.
- Behindertengerechte Bushaltestelle neben Fahrbahn Thunstrasse - gedeckt.
- Anlieferung Lift SLM berücksichtigen.
- Zugänge/Wege gemäss BehiGe einplanen.
- Platz für Kultursäule, Infosäule Gemeinde einplanen
- Geplante Überdeckung zwischen Coop- und SLM-Gebäude berücksichtigen (gemäss rechtskräftiger Änderung der UeO).
- Sichtweiten einhalten.
- Fahrverbot auch für Velos in den Fussgängerbereichen, (beruhigt die Fläche, lädt zum Verweilen ein, Schutz von Kindern und älteren Personen).
- Unterhalt mit Werkhof klären keine Abstufungen.
- Hochbauten müssen einen Abstand zur Kantonsstrasse von 5.00 m einhalten.
- Bei Plätzen mit Kiesoberflächen ist die Zustimmung vom OIK notwendig.

## Grobzeitplan

- Bis Ende 2020 Erstellung der Ausschreibung und Submission der Offerten für die Gestaltung des Platzes entlang der bisherigen Konzepte von Möri, sowie Vergabe der Planungsleistungen
- Bis September 2021 Submittierung der Baumeisterarbeiten
- Fertigstellung der Platzgestaltung im Frühling 2022

R. Mett  
Bereichsleiter Tiefbau